

551541-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör – Vorinformation zu einer geplanten Ausschreibung

OJ S 152/2026 10/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Technisches Betriebsamt -tba

E-Mail: melanie.weinholtz@med.uni-tuebingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vorinformation zu einer geplanten Ausschreibung

Beschreibung: Das Universitätsklinikum Tübingen beabsichtigt die Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Berufs- und Arbeitsbekleidung einschließlich der erforderlichen Veredelungsleistungen (z. B. Bestickung bzw. Bedruckung mit Logos und Kennzeichnungen). Gegenstand der Ausschreibung ist die Erstausrüstung der Beschäftigten sowie die anschließende bedarfsorientierte Nachbeschaffung während der Vertragslaufzeit. Die Beschaffung umfasst verschiedene Bekleidungsarten für unterschiedliche Einsatzbereiche sowie die kontinuierliche Versorgung mit Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Kennung des Verfahrens: 015fa31f-5074-4838-96cb-68e1ebc111bd

Interne Kennung: 2026-048

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 18140000 Zubehör für Arbeitskleidung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tübingen

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYYPDYY54J5BK# Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich ausschließlich um eine Vorinformation gemäß § 38 VgV. Sie dient der frühzeitigen Information des Marktes über die beabsichtigte Beschaffung und stellt keine Aufforderung zur Abgabe von Teilnahmeanträgen oder Angeboten dar. Im Rahmen

dieser Vorinformation sind keine Unterlagen einzureichen. Insbesondere sind derzeit keine Teilnahmeanträge, Angebote oder sonstige Nachweise vorzulegen. Die Aufforderung zur Teilnahme am Vergabeverfahren sowie sämtliche hierfür erforderlichen Vergabeunterlagen werden erst mit der späteren Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung bereitgestellt. Im Rahmen der beabsichtigten Ausschreibung wird voraussichtlich gefordert, dass der Auftragnehmer die vollständige Erstausrüstung für voraussichtlich 140 Mitarbeiter) einschließlich sämtlicher Veredelungsleistungen (z. B. Bestickung oder Bedruckung mit den vom Auftraggeber vorgegebenen Logos und Kennzeichnungen) innerhalb von vier Wochen nach Auftragserteilung vollständig produziert, veredelt und an den Auftraggeber ausgeliefert hat. Die Einhaltung dieser Lieferfrist ist aufgrund der vorgesehenen Einführung der neuen Berufsbekleidung von wesentlicher Bedeutung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vorinformation zu einer geplanten Ausschreibung

Beschreibung: Voraussichtlicher Leistungsumfang Lieferung von Berufs- und

Arbeitsbekleidung Veredelung (Logo-/Namenskennzeichnung) Größen- und Variantenvielfalt

Nachlieferkonzept während der Vertragslaufzeit Rahmenvereinbarung mit Abrufmöglichkeit

Die Laufzeit wird voraussichtlich 48 Monate betragen

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 18140000 Zubehör für Arbeitskleidung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tübingen

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Vergabestelle weist darauf hin, dass im Rahmen der Ausschreibung eine Rahmenvereinbarung über die Erstausrüstung sowie die laufende Nachversorgung mit Berufsbekleidung vorgesehen ist. Interessierte Unternehmen erhalten durch die Vorinformation Gelegenheit, sich frühzeitig organisatorisch und kalkulatorisch auf das Vergabeverfahren vorzubereiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufsregister (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder Erklärung darüber, dass der Bieter zur Eintragung in das Handelsregister nicht verpflichtet ist.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Haftpflichtversicherung (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter hat grundsätzlich mit dem Angebot das Bestehende vom Universitätsklinikum Tübingen geforderten Haftpflichtversicherung in Höhe von 5 000 000 EUR für Sach- und Personenschäden und 500 000 EUR für Vermögensschäden nachzuweisen. Die Höhe der Mindestdeckung beträgt 5 000 000 EUR für Sach- und Personenschäden pro Schadensfall und 500 000 EUR für Vermögensschäden pro Schadensfall. Kann der Bieter die geforderte Versicherung erst im Falle einer Zuschlagserteilung erbringen, so ist mit der Angebotsabgabe eine Bereitschaftserklärung zum Abschluss der geforderten Haftpflichtversicherung und ein Nachweis des Versicherers vorzulegen, dass im Zuschlagsfall die Mindestdeckung gewährt wird

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über die Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Mit dem Angebot sind geeignete Referenzen vorzulegen. Mindestens XXX Referenzen über die Abwicklung von Aufträgen (Lieferung, Installation, Einweisung des Personals) in europäische Kliniken, in die eine Menge von mindestens XXX Stück geliefert wurde. Der Auftraggeber akzeptiert Referenzen aus den letzten XXX Jahren. Siehe Dokument "Fremdnachweis Referenzstelle". Jedes Unternehmen muss die geforderten Referenzen unabhängig der Präqualifizierung einreichen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmensumsätze (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angaben der Umsätze des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit diese Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYPDYY54J5BK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYPDYY54J5BK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYPDYY54J5BK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz:

Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: keine da nur Vorinformation

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Technisches Betriebsamt -tba

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Technisches Betriebsamt -tba

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Technisches Betriebsamt -tba

Registrierungsnummer: DE 146 889 674

Postanschrift: 72076

Stadt: Tübingen

Postleitzahl: 72076

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

E-Mail: melanie.weinholtz@med.uni-tuebingen.de

Telefon: +49 70712970700

Internetadresse: <https://www.tba-ukt.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.tba-ukt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: vergabekammer@rpk.bwl.de

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 74c48152-6f27-4969-b752-4d82697f6fa1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 18:08:47 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 551541-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/08/2026